

Altdorf, 20. Oktober 2017 / Hu2

Medienmitteilung Nr. 183 / 2017

Gemeinde: Unterschächen

Felsabbruch bei der Ruosalp – aktueller Stand (16.00 Uhr)

Am Dienstagnachmittag, 10. Oktober 2017, vor 15.00 Uhr, kam es im Gebiet Ruosalp zu einem grösseren Felsabbruch, wobei rund 2'000 m³ Fels auf einen Alpweg stürzte. Dabei wurden drei Männer, welche mit dem Ausbau des dortigen Felsenweges beschäftigt waren, verschüttet. Eine Person konnte sich selbständig befreien, zwei weitere Personen werden seither vermisst (siehe diverse Medienmitteilungen).

Seit Mittwoch, 18. Oktober 2017, waren Mitarbeitende einer Spezialfirma mit einem ferngesteuerten Bagger-Roboter auf dem Felsenweg im Einsatz. Der Felsenweg konnte bis zu einem eingeklemmten Bohrergerät freigelegt werden. Dieses Gerät konnte mit dem Bagger-Roboter nicht entfernt werden.

Weiteres Vorgehen

Über das Wochenende werden die Sicherungs- und Säuberungsarbeiten am Fels wie geplant weitergeführt, vorausgesetzt das Wetter lässt dies zu. Sobald die Sicherungsarbeiten soweit fortgeschritten sind, dass Personen sich in den gefährdeten Bereich begeben können, werden die Arbeiten mit einem schweren Bagger fortgeführt. Dieser Bagger befindet sich bereits vor Ort.